

# Suffizienz durch Beteiligung?

Zur Bedeutung der Beteiligung von Einwohner\*innen an einer nachhaltigen Stadtentwicklung

## TAGUNG

**8. Oktober 2019**

Dänische Zentralbibliothek  
Norderstraße 59  
24939 Flensburg

- 14:00 Uhr    Begrüßung und Einführung  
Begrüßung sowie thematische Einführung durch **Henning Brüggemann** (Bürgermeister und Kämmerer der Stadt Flensburg) und **Bernd Sommer** (Europa-Universität Flensburg).
- 14:15 Uhr    Transformation zur Nachhaltigkeit in der Demokratie  
**Jan-Hendrik Kamlage**, Forschungsbereichsleiter Partizipationskultur am Kulturwissenschaftlichen Institut Essen (KWI) gibt einen einführenden Vortrag zur Bedeutung von Einwohner\*innenbeteiligung bei Projekten und Vorhaben im Kontext der nachhaltigen Entwicklung.
- 15:00 Uhr    Beteiligung von Einwohner\*innen: Erfahrungsberichte von Praktiker\*innen  
Wie Beteiligungsverfahren in der Praxis gestaltet werden können, welche besonderen Herausforderungen aber auch Erfolge es gibt, darüber sprechen **Dagmar Richter**, Diakonie Altholstein – Quartiersmanagement aus Kiel sowie der Leiter des Straßen- und Grünflächenamtes in Berlin Friedrichshain-Kreuzberg **Felix Weisbrich**.  
Moderation: **Maïke Böcker**, Europa-Universität Flensburg
- 16:30 Uhr    Kaffeepause
- 17:00 Uhr    Wissenschaftliche Perspektive auf Beteiligung  
*Reallabore als Keimzellen einer nachhaltigen Stadtentwicklung?*  
**Niko Schöpke**, Chalmers University Göteborg  
Moderation: **Jonas Lage**, Europa-Universität Flensburg
- 17:45 Uhr    Imbiss

19:00 Uhr **Stadt für alle – Stadt von allen?**  
*Bürgerbeteiligung als Weg zur enkeltauglichen Stadt?*  
Öffentliche Podiumsdiskussion

Die Beteiligung von Einwohnerinnen und Einwohnern ist zentral für die Gestaltung von Stadtplanungsprozessen. Ihre Ausgestaltung allerdings wird kontrovers diskutiert. Wird das Leben für alle in der Stadt besser, wenn Bürgerinnen und Bürger mitentscheiden können? Befördert Bürgerbeteiligung gar eine nachhaltige Stadtentwicklung? Kann der Ressourcenverbrauch gesenkt werden, wenn Stadtentwicklungsprozesse sich an den Bedürfnissen der Stadtgesellschaft orientieren? Was sind die Herausforderungen von Bürgerbeteiligung und wie kann sie erfolgreich gestaltet werden?

Es diskutieren: **Jan-Hendrik Kamlage**, Forschungsbereichsleiter Partizipationskultur am Kulturwissenschaftlichen Institut Essen (KWI), **Axel Kohrt**, Vorsitzender des Ausschuss für Umwelt, Planung und Stadtentwicklung (SUPA) der Stadt Flensburg und **Felix Weisbrich**, Leiter des Straßen- und Grünflächenamtes in Berlin Friedrichshain-Kreuzberg.

Moderation: **Michaela Christ**, Europa-Universität Flensburg

20:30 Uhr Ende

Um Anmeldung zur Tagung wird gebeten  
Kontakt: [jonas.lage@uni-flensburg.de](mailto:jonas.lage@uni-flensburg.de)

Eine Veranstaltung des Forschungsprojekts Entwicklungschancen und -hemmnisse suffizienzorientierter Stadtentwicklung (EHSS)